



## DIE GEMEINDE GERERSDORF INFORMIERT



### **Gerersdorf 2015**

*Geschätzte GemeindegängerInnen!*

*Rund 100 Besucher fanden sich im Gasthof Birgmayr ein, um sich über Ergebnisse der Bürgerbefragung bei der sich sensationelle 47% der Bevölkerung ab 14 Jahren beteiligten, zu informieren. Altbürgermeister Karl Sieghartsleitner aus Steinbach an der Steyr appellierte an alle Anwesenden in einem mitreißenden Referat sich aktiv an der Zukunftsgestaltung der Gemeinde zu beteiligen. Viel Applaus gab es sowohl für die Präsentation durch die beiden Praktikanten Marina Gwiss und Felix Haiderer, aber auch für die Statements der politischen Vertreter diesen Weg mit gemeinsamer Zusammenarbeit und Wertschätzung zu gehen. In Kürze werden Ihnen die Ergebnisse auch in Druckform ins Haus gesandt. Arbeitskreise zu den wichtigsten Themen, zu denen auch die Bürger eingeladen sind, werden in den nächsten Monaten tagen. Ich freue mich auf Ihre Mitarbeit und darf mich bei allen bedanken die an der Umfrage teilgenommen haben.*

*Herzlichst Ihr Bürgermeister*

*Herbert Wandl*

### **DIE NÄCHSTEN SCHRITTE ZUM KINDERGARTENNEUBAU**

*Die nächste Etappe zum Kindergartenneubau ist geschafft. Zum einen liegen uns anstatt der notwendigen 32 Einschreibungen für das Kindergartenjahr 2010/2011 bereits 34 Einschreibungen vor, zum anderen wurde in der Gemeinderatssitzung vom 17. November das Raumkonzept für den 2. gruppigen Neubau einstimmig verabschiedet. Es kann nunmehr offiziell den zuständigen Stellen des Landes zur Genehmigung vorgelegt werden. Darüber hinaus können dadurch die Ausschreibungsunterlagen erstellt werden. Der nächste Schritt ist die Außengestaltung der Gebäudefronten. Sobald diese abgeschlossen ist, werden wir die Pläne visualisieren, damit wir Ihnen das Projekt auch bildlich vorstellen können. Aufgrund der ersten Kostenschätzungen und den möglichen Förderungen des Landes werden sich die Kosten für die Gemeinde je Kindergartengruppe um rund 25% reduzieren. Zusätzlich dazu verhandeln wir mit der NÖ Landesregierung über eine Zinsstützung für den aufzunehmenden Kredit, welche uns über 15 Jahre die Rückzahlung dieses wichtigen Projektes deutlich erleichtern soll. Um nach erfolgter Genehmigung durch das Land auch zügig mit den notwendigen Vorarbeiten beginnen zu können, haben wir in der selben Sitzung auch beschlossen das Haus Lechner in der Lavantgasse als Ersatzquartier anzumieten um einen ordnungsgemäßen Kindergarten-*

*betrieb auch während der Bauarbeiten zu gewährleisten. Während der Weihnachtsferien kann dann ohne Störung des Kindergartenbetriebes die Übersiedlung vorstattgehen.*

### **GROSSER ERFOLG FÜR DEN STAININGSDORFER ANTON KOTHMILLER**

*Auch dieses Jahr konnte Anton Kothmiller mit seiner Oldtimer-Kette einen großen Erfolg landen. Er belegte mit der Oldtimer Raststation Zöbern in der Kategorie „Bestes Rasthaus“ den 2. Platz beim Raststations – Award der ASFINAG.*



*Anton Kothmiller nimmt die Auszeichnung von den Vorständen der Asfinag entgegen.*

*Bei mehr als 90 bewerteten Betrieben konnte sich der Stainingsdorfer Unternehmer auch heuer wieder im Spitzenfeld behaupten. Die Gemeinde Gerersdorf gratuliert zu diesem Erfolg recht herzlich.*

### **60+ AUSFLUG DER GEMEINDE**

*Mehr als 70 Gerersdorfer Senioren nahmen an der Zugfahrt nach Mariazell teil, zu der die Gemeinde eingeladen hatte. Die Unterhaltung kam schon bei der Hinfahrt nicht zu kurz: „Charly“ mit seiner Ziehharmonika sorgte für tolle Stimmung. Bgm. Herbert Wandl und die beiden Gemeinderäte Katalin und Manfred Günter sorgten als Reiseleiter*

*und „Bordpersonal“ für ausreichend Verpflegung im Buffetwagen der Mariazellerbahn. Mit der Gondel ging es auf die Bürgeralm, wo das Mittagessen eingenommen und das Holzhackermuseum besucht wurde.*



*Am Bahnhof in Mariazell stellten sich die Teilnehmer dem Fotografen.*

*Am Nachmittag standen noch ein Besuch der Basilika, sowie ein Spaziergang durch Mariazell auf dem Programm. Auf der Heimfahrt war der Buffetwagen der große Anziehungspunkt schlechthin, wo bis knapp vor dem St. Pöltner Alpenbahnhof gespielt und gesungen wurde. Einig waren sich alle Teilnehmer, dass der 60+ - Ausflug eine Wiederholung finden soll.*

### **UND NOCH EIN ERFOLG!**

*Nicht nur für Anton Kothmiller waren die letzten Monate sehr erfolgreich. Auch der Fußballverein Union Gerersdorf hatte viel Grund zum Feiern. Erstmals in der fast 25-jährigen Geschichte des Vereines überwintert der Gerersdorfer Fußballverein als Tabellenführer der 2. Klasse Traisental. Dazu möchten wir den Sportlern recht herzlich gratulieren. Neben den aktiven Fußballern gehören zu diesem Erfolg aber auch der gesamte Trainerstab, Platzwart, Masseur, sowie allen anderen Personen die sich schon jahrelang in den Dienst des Vereines*

stellen. Besonders dabei möchte ich die hervorragende Jugendarbeit in den Vordergrund stellen. Es macht Freude wenn man sieht wie viele ehemalige „Knirpse“ aus der Nachwuchsarbeit heute bereits erfolgreich in der Reserve oder der Kampfmannschaft tätig sind. Auch dafür sei seitens der Gemeinde recht herzlich gedankt.



Die erfolgreiche Mannschaft des FCU

## **KENNZEICHNUNG VON HUNDEN**

Durch die Änderung des Tierschutzgesetzes müssen seit dem 30. Juni alle Hunde mittels Mikrochip gekennzeichnet sein. In der Gesetzesnovelle war dabei auch eine Übergangsfrist vorgesehen, diese endet am 31.12.2009.

Mit dieser Kennzeichnung soll es möglich sein, herrenlose Hunde rasch zu identifizieren und deren Besitzer zu verständigen. Der etwa reiskorngroße Mikrochip, auf dem eine 15-stellige Identifikationsnummer gespeichert ist, wird vom Tierarzt injiziert. Welpen müssen spätestens mit einem Alter von drei Monaten, jedenfalls vor der ersten Weitergabe gechipt werden. Jeder Hundehalter ist gemäß dem Tierschutzgesetz verpflichtet, innerhalb eines Monats nach der Kennzeichnung dies am Gemeindeamt zu melden. Zu

dieser kostenfreien Meldung ersuchen wir Sie den Hundepass samt Registrierungscode mitzubringen.



Ein junger Hund wird gechipt

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde zudem beschlossen die seit 1984 unveränderte Hundeabgabe von € 13,08 je Hund und Jahr auf € 16,- zu erhöhen. Die Abgabe für Nutzhunde (Rettungshunde, Blindenhunde usw.) bleibt mit € 6,54 unverändert. Weiters möchten wir auf das NÖ Hundehaltegesetz aufmerksam machen, nach welchem bestimmte Rassen ab 1.1.2010 auf der Gemeinde gesondert meldepflichtig sind. Es handelt sich dabei um folgende Rassen:

Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull, Bandog, Rottweiler und Tosa Inu.

Wir ersuchen die Halter derartiger Hunderassen der Meldepflicht bei der Gemeinde nachzukommen.

**WASSERPREIS                      GERINGFÜGIG  
ERHÖHT**

Die Landeshauptstadt St. Pölten hat per 1.1.2009 die Wasserpreise für die

*St. Pöltner Haushalte erhöht. Dadurch hat sich auch unser Einkaufspreis je Kubikmeter um 4 Cent erhöht. Da kommunale Versorgungseinrichtungen kostendeckend arbeiten müssen, hat der Gemeinderat daher einer Erhöhung um diese 4 Cent für die nächste Ableseperiode zugestimmt. Der Preis je Kubikmeter erhöht sich dadurch von € 1,28 auf € 1,32. Die Wasserabgabenverordnung wurde daher entsprechend abgeändert. Wir haben versucht die Erhöhung so gering wie möglich zu halten, ein durchschnittlicher Haushalt ist dadurch mit € 3,- je Jahr belastet. Wir bitten dafür um Ihr Verständnis.*

### **FAIRTRADE SCHWERPUNKT IN DER GEMEINDE GERERSDORF**

*Im Rahmen eines Europabesuches einer Delegation aus Brasilien (Rio Negro) gestaltete die Gemeinde Gerersdorf eine Klimabündnisausstellung, die im Rahmen des Delegationsbesuches aus Brasilien eröffnet wurde. Klimaschutzthemen wie Bodenschutz oder erneuerbare Energien und im Besonderen Fairtrade standen dabei im Mittelpunkt. Der Klimabündnisexperte für Entwicklungszusammenarbeit Johann Kendler referierte mit seinen brasilianischen Kollegen Benjamin da Silva und Ireneu Laureano Rodrigues*



*Die 4. Klasse der Volksschule begrüßte die brasilianische Delegation mit dem Sonnenlied*

*über das Leben im Rio Negro Gebiet. Die Gemeinde Gerersdorf war am Eröffnungstag auch Gastgeber eines niederösterreichweiten Fair Trade Seminars für Gemeinden. Zahlreiche Referenten versorgten rund 15 Seminarteilnehmer aus den Gemeinden mit wichtigen Informationen zu fairen Einkaufsmöglichkeiten durch die Gemeinden. Unsere Gemeinde war dabei neben dem Bürgermeister mit der Umweltgemeinderätin Katalin Günter vertreten. Die Klimabündnisausstellung war 14 Tage lange geöffnet und wurde auch von den Kindergarten- und Volksschulkindern unserer Gemeinde besucht.*

### **ZUWACHS IM BETRIEBSGEBIET**

*Zwei Grundstücksverkäufe im Betriebsgebiet standen auf der Agenda der letzten Gemeinderatssitzung. Im Mittelteil des Betriebsgebietes wird sich neben dem Gerersdorfer Unternehmen Sonnenschutz Pollroß auch der St. Pöltner Wirtschaftstreibende Thomas Umgeher ansiedeln. Herr Umgeher betreibt eine Übersiedlungsunternehmen und verleiht darüber hinaus sogenannte „Bummelzüge“ für Feste, Veranstaltungen oder den innerstädtischen Transport an Wochenenden. Beide Betriebe werden noch im Winter zu bauen beginnen und im Frühjahr in Betrieb gehen. Wir wünschen beiden Firmen viel Erfolg im neuen Betriebsgebiet Gerersdorf West.*

### **BITTE VORMERKEN!**

**Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Freitag dem 18.12. um 18.00 Uhr statt**